Bei hoher Sonnenscheindauer deutlich zu warm und erheblich zu trocken

Ausgeprägte Trockenheit

STATISTIK für MAI 1998:

Monatsmittel:	+ 13,97°C	(+ 12,24°C)
Frosttage:	0	(1,0 Tage)
Sommertage:	7	(1,4 Tage)
Hitzetage:	0	(0,1 Tage)
Niederschlag:	44,1 mm	(88,8 mm) = 49,6 %
Tage mit ≥ 0,1 mm:	8	(16,2 Tage)
Tage mit ≥ 1,0 mm:	4	(13,3 Tage)
Tage mit ≥ 10,0 mm:	2	(3,2 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	64,2 %	(75 %)
Tage mit Nebel:	0	(1,8 Tage)
T. mit Schneedecke:	0	(0,2 Tage)
Tage mit Gewitter:	3	(3,9 Tage)
Mittlere Bedeckung:	52,3 %	(66 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	256,8 Stunden	(203,2 Stunden)
Heitere Tage:	7	(2,3 Tage)
Trübe Tage:	3	(11,7 Tage)

BESONDERHEITEN:

- Mit 44,1 mm Niederschlag (Mittelwert: 88,8 mm) trockenster Mai seit 1992 (7,7 mm). Da 75 % dieser Niederschlagsmenge gleich zum Monatsbeginn fallen und in den folgenden vier Wochen nur noch lokal begrenzte, zumeist gewittrige und wenig ergiebige Regengüsse niedergehen, stellt sich eine im Mai lange nicht mehr erlebte Trockenheit ein. Verschärft wird die Trockenheit von einem zeitweilig stark auffrischenden Ostwind und einer ausgesprochen geringen mittleren Luftfeuchte von 64,2 % (Mittelwert: 75 %). 8 Tage mit ≥ 0,1 mm (16,2 Tage)
- Die Serie zu warmer Monate wurde auch im Mai fortgesetzt. Damit liegen die Temperaturen seit November teilweise erheblich über den Normalwerten. 7 Sommertage (Mittelwert: 1,4 Tage)
- Mittlere Bedeckung: 52,3 % (Mittelwert: 66 %); GSD: 256,8 Stunden (203,2 Stunden); heitere Tage: 7 (2,3 Tage), trübe Tage: 3 (11,7 Tage)

PWO-roro